

Produkt-Information

Produktbeschreibung

Verwendungszweck :	Rissüberbrückende, kälteelastische, faserverstärkte Fassadenfarbe zur Beschichtung von Fassaden mit Haar-, Netz- oder Putzschwindrissen. Nicht für dynamische Risse geeignet.		
Eigenschaften :	<ul style="list-style-type: none"> - kälteelastisch - seidenmatt - alkalibeständig - faserverstärkt - wetterbeständig 		
Inhaltsstoffe nach VdL Richtlinie 01:	Reinacrylat Dispersion, Titandioxid, silikatische Füllstoffe, Wasser, Glykole, Additive, Konservierungsmittel		
Farbton :	weiß		
Spezifikation :	Spez.Gewicht :	ca. 1,34 g/cm ³	DIN 51 757
	Viskosität :	120 - 130 dPas	DIN 53 019
	pH-Wert :	8,4 - 8,6	DIN 53 785
Lagerung :	Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 2 Jahre lagerfähig; dabei trocken und frostfrei bei einer Temperatur von +5°C bis max. +30°C lagern.		
VOC-Gesetzgebung:	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/c): 75 g/l (2007)/ 40 g/l (2010) Dieses Produkt enthält maximal 40 g/l VOC		

Verarbeitungshinweise

Verarbeitungs-Bedingungen :	Nicht bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen unter + 5°C und über + 35°C oder bei direkter Sonneneinstrahlung bzw. starkem Wind verarbeiten.
Geeignete Untergründe :	<p>mineralische Untergründe (Putze der Mörtelgruppe PII, PIII, Beton, Mauerwerk, Faserzement BFS – Merkblatt Nr. 14 beachten), tragfähige Altbeschichtungen.</p> <p>Mipa Elastikfüller mindert die Gasdurchlässigkeit, deshalb nicht für kalkhaltige Untergründe und für Flächen der Mörtelgruppe PIa, PIb, (Luftkalk- und Wasserkalkmörtel) und PIc (hydraulischer Kalkmörtel) geeignet. Außerdem nicht geeignet für horizontale oder geneigte Flächen oder Untergründe die eine hohe Standardfeuchte haben wie z.B. Porenbeton, Bimsstein oder Kalksandstein.</p>
Untergrund-vorbehandlung :	<p>Der Untergrund muss auf seine Tragfähigkeit geprüft werden. Er muß sauber, trocken, tragfähig, frei von Staub, Ausblühungen, Trennmitteln und Korrosionsprodukten sein. Lose Anstrich- und Putzreste entfernen. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363.</p> <p>Stark saugende Untergründe oder leicht sandende Untergründe mit Mipa Tiefgrund LF oder Tiefgrund LH grundieren (Glanzbildung vermeiden). Mit Mipa WBS MicroSil (Produktinformation beachten) getränkte Haarrisse lassen keine Feuchtigkeit mehr eindringen, deshalb ist diese vorher auszuführende Hydrophobierung empfehlenswert.</p>

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.

Produkt-Information

Aufbauvorschläge:	Untergrundvorbehandlung je nach Art und Zustand des Untergrundes mit Mipa Tiefgrund LF oder Tiefgrund LH. Zwischen- und Schlussbeschichtung Mipa Elastikfüller. Zum Erreichen der optimalen rissüberbrückenden Eigenschaften ist generell ein zweimaliger Anstrich erforderlich.
Verdünnung :	Unverdünnt verarbeiten. Bei Bedarf Grundanstrich max. 2% mit Wasser verdünnen.
Verarbeitung :	Material vor der Verarbeitung gut aufrühren. Mipa Elastikfüller gleichmäßig satt auftragen und nicht zu stark ausrollen. Der Auftrag erfolgt durch Streichen oder Rollen.
Trockenzeit :	Bei 20°C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit: Überarbeitbar nach frühestens 12 Stunden. Bei kühlen Temperaturen verlängert sich die Trockenzeit.
Ergiebigkeit :	Je nach Untergrund Mindestverbrauch bei 4 m ² /l (250 ml / m ²) pro Anstrich.

Besondere Hinweise

Mipa Elastikfüller ist nicht geeignet für Oberflächen, die starken rückseitigen Wasserdampfdruck ausgesetzt sind, wie z.B. Feuchträume ohne Dampfsperre oder Untergünde die auf Grund ihrer Eigenart grob porös sind. BFS Merkblatt Nr. 19 beachten.
Bei trocknungsverzögernden Bedingungen (Nebel, Tau oder Regen) kann es aufgrund wasserlöslicher Hilfsstoffe zu Ablaufspuren bei nicht durchgetrockneten Beschichtungen führen. Eine Qualitätsminderung liegt nicht vor. Bei weiterer Bewitterung ist dieser Effekt in der Regel nicht mehr feststellbar.

Sicherheitsratschläge

Mipa Elastikfüller reagiert leicht alkalisch. Augen und empfindliche Haut vor Farbspritzern schützen. Farbspritzer sofort mit reichlich klarem Wasser abwaschen. Allgemeine Regeln der Hygiene beachten.

GISCODE: BSW20

Reinigung der Werkzeuge

Werkzeuge sofort nach Gebrauch und bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit Wasser reinigen.

Entsorgung

Die Entsorgung erfolgt, wie auf dem Etikett ausgewiesen, über das Duale System Deutschland (Grüner Punkt) oder über das Kreislaufsystem Blechverpackungen und Stahl (KBS). Die Verpackungen müssen sauber, trocken, frei von Fremdstoffen und restentleert sein. Bei Kunststoffgebinden muss der Metallbügel entfernt werden. Die Verpackungen müssen das Produktetikett des letzten Füllgutes aufweisen. Für den gewerblichen Bereich erfolgt die Entsorgung über Interseroh (Lizenz-Nr. 99317).

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.